

Branchentreffs Kunststoff-  
Fensterprofilsysteme:

## Plattform für Systemgeber und Zulieferer

Unter diesem Motto suchen Qualitätsverband (Qualitätsverband Kunststoff-erzeugnisse e.V.), Gütegemeinschaft (Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme e.V.) und EPPA (European PVC Window Profile and Related Building Products Association ivzw) den Dialog mit interessierten Fachkreisen und stellen sich der Diskussion um die jüngsten Entwicklungen aus Politik, Technik und Normung rund um das Kunststofffenstersystem. Dem ist nicht nur der Auftritt auf der Fensterbau Frontale 2016 in Nürnberg gewidmet, die Verbände öffnen nun auch die jährlich stattfindende Mitgliederversammlung für interessierte Fachkreise. Dabei stehen drei aufeinander folgende Branchentreffs im Vordergrund, auf die heute aufmerksam gemacht werden soll.

Am 17.03.2016 wird während der Fensterbau Frontale um 11:00 Uhr im Raum Singapur, NCC Ost, Ebene 3, die Prowindo Pressekonferenz stattfinden. Im gewohnten Format informieren AGPU e.V., EPPA ivzw, pro-K e.V., QKE e.V., Rewindo GmbH und SKZ, allesamt Träger von Prowindo, auf ihrer Pressekonferenz über die aktuellen Entwicklungen aus den jeweiligen Bereichen. So wird über material- und produktspezifische Themen referiert, über Kreislaufwirtschaft, Beschäftigungspolitik und Neues aus Forschung und Entwicklung.

Das Prowindo-Branchenforum Kunststofffenster wurde 2009 aus der Taufe gehoben. Es bündelt in Theorie und Praxis die fachliche Kompetenz der genannten Verbände und Institutionen und gestattet eine fachübergreifende Betrachtung relevanter Themen rund um das Kunststofffenster. Prowindo sieht sich als die Plattform für Experten aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Technik in Sachen Kunststofffenster.

Darüber hinaus werden auf der Pressekonferenz die neuen Gütezeichen nach RAL-GZ 716 an die Systemhäuser verliehen. Außerdem werden die neuen Umweltproduktdeklarationen für zwei- und dreifach verglaste Kunststofffenster dem breiten Publikum vorgestellt und offiziell vom Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU.) an EPPA und den Qualitätsverband übergeben. Mehr dazu unter [www.prowindo.de](http://www.prowindo.de)

### Europäische Güterichtlinien im Dialog

CSTB und GKFP stellen die jüngsten Entwicklungen am 18.03.2016 auf der Fensterbau um 11:00 Uhr im Raum Singapur, NCC Ost, Ebene 3, vor. Joint Audit, »bunte Oberflächen« und Recycling von Altkunststofffenstern sind die Themen einer gemeinsamen Fachveranstaltung der Gütegemeinschaft und des französischen Zertifizierers



Veranstaltungsort der Mitgliederversammlung: Historisches Herrenkrug Parkhotel Magdeburg.

CSTB. »Wir haben diese Themen gewählt, weil sie angesichts der aktuellen Entwicklungen hinsichtlich Produktqualität und europäischer Normung von besonderer Bedeutung sind«, so die Veranstalter. Vielfach wird die Frage gestellt, warum nicht mehr Harmonisierung zwischen den europäischen Gütesicherungen betrieben werden kann. Die

ser Fragestellung stellen sich die beiden Veranstalter. Interessierte Fachbesucher der Messe bekommen zum einen Einblicke in die jeweiligen Systeme, können aber ihrerseits Fragen an die anwesenden Geschäftsführer Hubert Lagier (CSTB) und Gerald Feigenbutz (GKFP) stellen. Die Plätze sind begrenzt, deshalb wird um Anmeldung bei Jolanta Marcjan gebeten

([jolanta.marcjan@gkfp.de](mailto:jolanta.marcjan@gkfp.de)).

### Mitgliederversammlung in Magdeburg

Die diesjährigen Mitgliederversammlungen von Qualitätsverband und Gütegemeinschaft finden erstmals in einem neuen, offenen Format statt. Sie beginnen am Donnerstag, dem 14. April 2016, um

16:00 Uhr mit dem internen, die Mitglieder betreffenden Teil, bestehend aus Berichterstattung zu aktuellen Verbandsaktivitäten und den Regularien. Am 15. April 2016 folgt der offene Teil der Mitgliederversammlung mit Vorträgen externer Referenten insbesondere zu den umweltpolitischen Aktivitäten des Landes Sachsen-Anhalt und der »Energieeffiziente Stadt« Initiative der Stadt Magdeburg. Hierzu sind die Partnerverbände, Institute und Interessierte herzlich eingeladen. Als Referenten sprechen Staatssekretärin Anne-Marie Keding, Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt, Volker Krüger, GWM Gesellschaft für Wirtschaftsservice Magdeburg mbH und Prof. Dr. Gilian Gerke, Hochschule Magdeburg-Stendal, Fachbereich Wasser, Umwelt, Bau und Sicherheit, nur um einige zu nennen.

Die Organisatoren haben sich bei der Wahl des Austragungsortes bewusst für die Landeshauptstadt Magdeburg entschieden, weil sie in vielerlei Hinsicht ein Musterbeispiel für den Wandel ist. In Sachen Architektur, Stadtplanung und Infrastruktur gehen Alt und Neu einen gemeinsamen Weg. Das hat vor allem die Veranstaltung »Green Cities – Green Industries« gezeigt, die im November 2015 in Magdeburg stattfand. Mehr dazu finden Sie unter [www.gkfp.de](http://www.gkfp.de)

Den Qke bzw. die Gütegemeinschaft GKFP finden Sie auf dem Stand des europäischen Verbandes der Systemgeber EPPA ivzw in Halle 6, Stand 355, wo gemeinsam den Messebesuchern, Mitgliedern und interessierten Fachkreisen eine

**FENSTERBAU  
FRONTALE**

Plattform zu den Themen Systemtechnik, Normung, PVC

und Recycling sowie aktuellen europäischen Verordnungen und Vorhaben angeboten wird. Unter dem Dach von EPPA werden auch andere namhafte Institutionen und Verbände teilnehmen: so das Centre Scientifique et Technique du Bâtiment CSTB, die Rewindo GmbH und der französische Verband der Extrudeure SNEP.